

Marbach ist weiterhin „Fairtrade-Stadt“

Marbach am Neckar, 19.04.2021: Die Stadt Marbach erfüllt weiterhin alle fünf Kriterien der Fairtrade-Towns Kampagne und trägt für weitere zwei Jahre den Titel Fairtrade-Stadt. Die Auszeichnung wurde erstmalig im Jahr 2019 durch TransFair e.V. verliehen. Seitdem baut die Kommune ihr Engagement weiter aus.

Bürgermeister Jan Trost freut sich über die Verlängerung des Titels: „Die Bestätigung der Auszeichnung ist ein schönes Zeugnis für die nachhaltige Verankerung des fairen Handels in Marbach. Lokale Akteure aus Politik, Zivilgesellschaft und Wirtschaft arbeiten hier eng für das gemeinsame Ziel zusammen. Ich bin stolz, dass Marbach dem internationalen Netzwerk der Fairtrade-Towns angehört. Wir setzen uns weiterhin mit viel Elan dafür ein, den fairen Handel auf lokaler Ebene zu fördern.“

Am 1. Juni 2019 erhielt die Stadt Marbach von dem gemeinnützigen Verein TransFair e.V. erstmalig die Auszeichnung für ihr Engagement zum fairen Handel, für die sie nachweislich fünf Kriterien erfüllen musste. Bei Sitzungen im Rathaus wird fair gehandelter Kaffee ausgeschenkt. Die Räte haben die Unterstützung des fairen Handels in einem Ratsbeschluss festgehalten, eine Steuerungsgruppe koordiniert alle Aktivitäten, in Geschäften und gastronomischen Betrieben werden Produkte aus fairem Handel angeboten, die Zivilgesellschaft leistet Bildungsarbeit und die lokalen Medien berichten über die Aktivitäten vor Ort.

Das Engagement in Fairtrade-Towns ist vielfältig: Nur einige Beispiele erfolgreicher Projekte der Fairtrade-Steuerungsgruppe Marbach waren die Einführung einer fair gehandelten Schiller-Schokolade, die Faire-Rosen-Aktion zum Weltfrauentag, die Urkundenübergabe an Gastronomiebetriebe, die sich am Fairen Handel beteiligen, und die Unterstützung von Sportvereinen bei der Anschaffung von fair gehandelten Bällen. „Wir verstehen die bestätigte Auszeichnung als Motivation und Aufforderung für weiterführendes Engagement“, freut sich Jürgen Konzelmann, Sprecher der Fairtrade-Steuerungsgruppe Marbach. Am 26. Juni 2021 soll die Urkunde auf dem Wochenmarkt an Bürgermeister Jan Trost übergeben werden. „Wir hoffen, dass es bis dahin möglich ist, dies in einem feierlichen Rahmen vorzunehmen“, so Jürgen Konzelmann.

Die Fairtrade-Towns Kampagne bietet der Stadt Marbach auch konkrete Handlungsoptionen zur Umsetzung der nachhaltigen Entwicklungsziele der Vereinten Nationen (Sustainable Development Goals - SDG's), die 2015 verabschiedet wurden. Unter dem Motto „global denken, lokal handeln“ leistet die Stadt mit ihrem Engagement einen wichtigen Beitrag.

Marbach am Neckar ist eine von über 700 Fairtrade-Towns in Deutschland. Das globale Netzwerk der Fairtrade-Towns umfasst über 2.000 Fairtrade-Towns in insgesamt 36 Ländern, darunter Großbritannien, Schweden, Brasilien und der Libanon. Weitere Informationen zur Fairtrade-Towns-Kampagne sind zu finden unter www.fairtrade-towns.de.

Kontakt

Andrea von Smercek

Marktstraße 23 | 71672 Marbach am Neckar

E-Mail: Andrea.von.Smercek@schillerstadt-Marbach.de

Telefon: 07144/102-341